

3. Änderung der Gebührensatzung zur Satzung über die Benutzung der Kindertagesstätten der Stadt Langenselbold

Aufgrund von § 31 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuchs (HKJGB) vom 18. Dezember 2006 (GVBl. I S. 698, zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 28. September 2015, GVBl. S. 366) und der §§ 5, 19, 20, 51 und 93 Abs. 1 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142), zuletzt geändert durch Art. 2 des Gesetzes vom 15. September 2016 (GVBl. S. 167). §§ 1-6 des Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG, in der Fassung vom 24. März 2013 (GVBl. 2013, 134), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20. Dezember 2015 (GVBl. S. 618) sowie §§22, 22a, 90 des Achten Buchs Sozialgesetzbuch – Kinder und Jugendhilfe – in der Fassung der Bekanntmachung vom 11. September 2012 (BGBl. I S. 2022, zuletzt geändert durch Art. 2 Abs. 10 G v. 4. November 2016, BGBl. I 2460) hat die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langenselbold in Ihrer Sitzung am 28.08.2017 die Gebührensatzung zur Satzung der Stadt Langenselbold über die Benutzung der Kindertagesstätten wie folgt geändert:

Artikel I

In § 4 werden die Absätze 1-2 wie folgt gefasst:

(1) Die monatliche Getränkepauschale wird einheitlich festgesetzt:

Betreuung von 7.00 – 12.30 Uhr	4,00 €
Betreuung von 7.00 – 14. 00 Uhr	5,00 €
Betreuung von 7.00 – 15:00 Uhr	5,00 €
Betreuung von 7.00 – 16.30 Uhr	6,00 €
Betreuung von 7.00 – 18.00 Uhr	6,00 €

(2) Das Verpflegungsentgelt wird entsprechend der Anwesenheitstage mit einer täglichen Pauschale von 2,50 Euro für Krippen- und Kindergartenplätze bzw. von 3,00 Euro für Hortplätze tag genau am Ende jedes Monats abgerechnet.

Artikel II

Diese Änderung tritt zum 01.09.2017 in Kraft.

Die Satzung wird hiermit ausgefertigt:

Der Magistrat

Langenselbold, den 29.08.2017

Bürgermeister